Kopenhagen

Smarteste Stadt Europas

[17.01.2014] Der US-Klimastratege Boyd Cohen hat seinen Smart-Cities-Index fortgeführt. In den Top Ten des Jahres 2013 für Europa sind mit Hamburg und Berlin auch zwei deutsche Städte vertreten. Smarteste Stadt Europas ist Kopenhagen.

Seinen Smart-Cities-Index 2013 hat jetzt der US-Klimastratege Boyd Cohen veröffentlicht (wir berichteten). Angeführt wird die Liste der smartesten Städte in Europa von der dänischen Hauptstadt Kopenhagen, gefolgt von Amsterdam und Wien. Mit Hamburg und Berlin auf den Plätzen 8 und 9 sind in dem Ranking auch zwei deutsche Städte vertreten. Zudem schafften es Barcelona, Paris, Stockholm, London und Helsinki in die Top Ten. Insgesamt haben Europas Metropolen laut Boyd Cohen beim Thema Smart City die Nase vorn. „Wenn es um Smart Cities geht, dann ist Europa das Vorbild, von dem der Rest der Welt lernen sollte“, schreibt der Klimastratege. Kopenhagen etwa habe sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2025 die erste klimaneutrale Hauptstadt zu werden und dazu einen kommunalen Klimaschutzplan mit rund 50 Initiativen entworfen. Damit soll es bereits bis 2015 gelingen, die Kohlenstoffemissionen um 20 Prozent zu senken. In Bezug auf die österreichische Landeshauptstadt Wien, die im Jahr 2011 noch das Smart-Cities-Ranking angeführt hatte, hob Cohen hervor, dass sich die Stadt nicht auf dem guten Ruf vergangener Jahre ausgeruht habe. Vielmehr sei mit TINA Vienna eine neue Institution forciert worden, welche die Entwicklung von Smart-City-Strategien und innovativen Lösungen unterstütze. Wie die Stadt Wien berichtet, waren dem US-Klimastrategen für den Smart-Cities-Index mehr als 100 Projekte zur Auswertung vorgelegt worden, darunter Vorhaben zur Einrichtung von Bürger-Solarkraftwerken oder zur Ausweitung von E-Mobility-Standorten.

(bs)

Europas Smart City-Ranking 2013

Stichwörter: Panorama, Smart City, Kopenhagen, Wien, International